

Gemeinde Nottuln

22. Juni 2026

Fachbereich Bu 3

Bürgermeister der
Gemeinde Nottuln
Herrn Dr. Thönnies

Nottuln, 16.06.2026

48301 Nottuln

Vermarktung von Straßennamen in Gewerbegebieten an lokale Unternehmen

Sehr geehrter Herr Dr. Thönnies,

für die SPD-Fraktion stelle ich hiermit den nachfolgenden Antrag mit der Bitte, diesen auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 07.07.26 zu setzen und beschließen zu lassen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Nottuln beschließt:

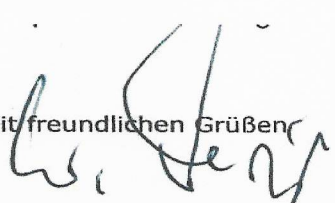
1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein umsetzungsreifes Konzept zur Vergabe bzw. Vermarktung von Straßennamen in den Gewerbegebieten der Gemeinde Nottuln zu erarbeiten und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. Das Angebot zur Benennung von Straßen wird exklusiv auf Unternehmen beschränkt, die ihren Sitz oder eine maßgebliche Betriebsstätte im Gemeindegebiet Nottulns haben.
3. Die Verwaltung soll dazu das bereits erfolgreich erprobte Modell der Stadt Münster als Orientierung heranzuziehen und auf die lokalen Gegebenheiten der Gemeinde Nottuln adaptieren.
4. Sämtliche aus dieser Maßnahme generierten Mehreinnahmen werden im Haushalt zweckgebunden für die Schaffung, den Erhalt und die Förderung von bezahlbarem und sozialem Wohnraum im Gemeindegebiet verwendet.

Begründung:

Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum ist eine der zentralen sozialen Zukunftsaufgaben auch für die Gemeinde Nottuln. Um diese Herausforderung aktiv und sozial gerecht zu gestalten, bedarf es innovativer und nachhaltiger Finanzierungsinstrumente, die den kommunalen Haushalt entlasten. Durch die gezielte Vergabe von Straßennamen in Gewerbegebieten an ortsansässige Unternehmen erschließen wir eine neue, verlässliche Einnahmequelle. Die Exklusivität für lokale Betriebe verfolgt dabei zwei wesentliche Ziele: Zum einen stärkt sie die Identifikation und die langfristige Verbundenheit der Unternehmen mit unserem Wirtschaftsstandort. Zum anderen setzen wir ein klares Signal für lokale Wertschöpfung. Als erfolgreiches Praxisbeispiel dient hierbei das Konzept der Stadt Münster, welches zeigt, wie Wirtschaftsförderung und kommunale Einnahmengenerierung Hand in Hand gehen können.

Die konsequente Zweckbindung dieser zusätzlichen Finanzmittel für den sozialen und bezahlbaren Wohnraum stellt sicher, dass die Erträge dieser wirtschaftlichen Kooperation direkt den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde zugutekommen. Auf diese Weise verbinden wir Wirtschaftskraft direkt mit sozialer Verantwortung und stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Nottuln.

Mit freundlichen Grüßen


Wolfgang Danziger
SPD-Fraktionsvorsitzender